ENTWURF, NICHT FERTIG KORRIGIERT

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 29. 7. 1908

Herrn Dr. Arthur Schnitzler Seis am Schlern Villa Heufler Tirol.

Alt-Berlin Loge Royal-York in der Dorotheenstraße im Jahre 1833. 129. 7. 08.

Lieber Freund, Ich danke Dir für Deine Karte u. habe mich fehr gefreut, daß Du wieder einmal meiner gedacht haft. Ich bin noch in Berlin u. verheirate mich hier nächfte Woche mit Frau Kobler. Wir gehen dann zunächft nach Marienbad, vielleicht später noch an die See. Meine zukünftige Frau u. ich senden Dir u. Deiner Frau herzliche Grüße.

Dein getreuer

10

Paul Goldmann.

- DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3175.
 Bildpostkarte, 425 Zeichen
 Handschrift: 1) blaue Tinte, deutsche Kurrent 2) blaue Tinte, lateinische Kurrent (Adresse)
 Versand: Stempel: »Berlin, S. W. 11, 29. 7. 08, 11–12V.«.
- 9 verheirate] Goldmann und Eva Marie Kobler, geb. Fränkel, heirateten am 4. 8. 1908. Schnitzler war die aus Wien stammende Braut spätestens seit 9. 8. 1900 bekannt. Das Paar hatte eine gemeinsame Tochter, die am 29. 5. 1911 zur Welt kam: Franziska Goldmann.

Erwähnte Entitäten

Personen: Paul Goldmann, Eva Marie Goldmann, Franziska Goldmann, Olga Schnitzler

Orte: Berlin, Dorotheenstraße, Marienbad, Seis am Schlern, Villa Heufler, Villa Kamecke, Wien

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 29. 7. 1908. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03463.html (Stand 13. Juni 2024)